

Artillerie.

- Leutnant von Beschau, vom Fuß=Artillerie=Regiment, als
Disciplinaroffizier zur Artillerieschule commandirt.
= Bucher l., von demselben Regiment, als Militair=
lehrer zum Cadettencorps commandirt.
= von Dallwitz desselben Regiments, den 1. März 1859
wegen überkommenen Dienstunvermögens entlassen.

Unter'm 1. April 1859 zu Portepeejunkers ernannt:

- Gefreiter von Krecker=Drostmar und
= von Löben, beim Fuß=Artillerie=Regiment.
= Fischer, bei der Pionnier= und Pontonier=Abth.
Artillerieschüler von Griegern, bei der reit. Artillerie=Brig.
= Flemming und
= Weber, beim Fuß=Artillerie=Regiment.

Cadetten - und Artillerie - Schule.

- Oberleutnant von der Pforte, Militairlehrer bei der Cadetten=
schule, als solcher zur Artillerieschule versetzt.
Leutnant Rahl, Militairlehrer bei der Cadettenschule, zum
Fuß=Artillerie=Regiment versetzt. (Verbleibt als Lehrer
bei dem Cadettencorps und der Artillerieschule com=
mandirt.)

Ueberzählig:

- Major Reinsch, Militairlehrer bei der Cadettenschule, den
16. März 1859 wegen Invalidität, mit Pension und
der Erlaubniß die Armeuniform zu tragen, entlassen.
Bataillons=Oberarzt Dietrich, bei der Kriegsschule dienst=
leistend, den 26. März 1859 wegen Invalidität mit
Pension entlassen.

Gefreiten und Cadetten der I. Division Weber, Liskow,
Schreiber, von Einsiedel, von Buchner,
von Mangoldt, von Gablenz, Hohlfeld,
Müller, Graf von Wallwitz, von Brzeski,
Wunsch, von Beschwitz, von Zanthier,
Hoch und von Wittern, den 31. März 1859 wegen
Ernennung zu Portepeejunkers entlassen.